TONSTUDIO KATZER

Ja, wir wissen wofür jeder Knopf ist...
...und deswegen sind wir auch froh, dass wir so viele haben!

Tonstudio Katzer

Das professionelle Studio mitten im Künstlerviertel Gostenhof auf über 300m².

Bei uns erwarten Sie helle lichte Räume, ein akustisch und optisch durchdachtes Gesamtkonzept mit sympathischer Wohlfühlatmosphäre.
In den überdurchschnittlich großen Räumen haben die Schallwellen Platz, sich zu entfalten, und jeder Künstler ebenso. Ob Solisten, Bands, klassische Orchester, Jazz-Combos, Chöre, Unternehmen, Verlage, Plattenfirmen: Bei uns sind Sie richtig.

Die lichtdurchflutete Küche und die Kellerbar eignen sich ideal für Kreativpausen – hier ist analoge Mischung auch beim Milchkaffee möglich.

Studiopreise? Fragen Sie einfach an –
es ist günstiger als Sie denken!

Unser Spektrum

- Aufnahme von Solisten, Musikgruppen und Bands (Jazz, Klassik, Pop, ...)
- Endmischungen
- High-End Mastering für CD-, DVD- und Plattenproduktion
- Mehrspur-Live-Mitschnitte vor Ort
- Musikkompositionen GEMA-frei (z.B. Filmmusik oder Werbetrailer)
- Sprachaufnahmen
- Erstellung von Werbespots, Audio-Logos und Hörspielen
- Ton für Film- und Videoproduktionen (Primärton, Nachbearbeitung, Lippensync, ...)
- Schulungen und Kurse im Bereich Tontechnik

Bei Bedarf vermitteln wir gerne Spezialisten für Fotografie, Print, Web, Video, Text, sowie Studiomusiker, Sänger und Profisprecher in verschiedenen Sprachen.

Achtung Aufnahme!

Schon die ersten Schritte sind ausschlaggebend für die perfekte Klangqualität des fertigen Produktes. Hierbei spielen viele Faktoren zusammen.

In unserem außergewöhnlich guten Arbeitsklima kann sich der Künstler voll auf seine Darbietung konzentrieren, ohne sich um technische Details kümmern zu müssen.
Eine sehr große Rolle spielt die hervorragende Raumakustik.

Mit jahrzehntelanger Erfahrung stellen wir die richtigen Mikrofone an den richtigen Ort und nutzen hochwertige Vorverstärker um das Ganze auf das Aufnahmemedium zu übertragen. Bis zu 48 Kanäle können synchron aufgenommen werden.
Unsere Kopfhörermischpulte geben jedem Musiker die Möglichkeit, sich seinen eigenen Monitorsound zu mischen.

Der Konzertflügel

Viele großartige Pianisten haben bereits die Saiten des August Förster - Modell 275 - zum Klingen gebracht, kommt er doch vom Berliner Symphonie-Orchester in das Tonstudio Katzer. Mit seinen stolzen 2,75 Metern Länge verfügt der große Konzertflügel über einen unglaublich sauberen Tiefbass, besondere Straffheit im Klang und ein Strahlen in den höheren Lagen.

Der Aufnahmesaal

Nicht umsonst trägt der Aufnahmesaal mit Tageslicht seinen Namen - seine fast 100m² Fläche und seine sechs Meter Raumhöhe bieten viel Platz zur Entfaltung. Hier finden Sie unter anderem eine Bühne für Veranstaltungen mit der Option für Live-Mitschnitte in Clubatmosphäre.
Blickkontakt zu Regie 1 und Regie 2 sowie den beiden weiteren Aufnahmeräumen ist über die Sichtfenster gewährleistet.

Instrumente & Amps

Studioarbeit ist ein kreativer Prozess. Oftmals entstehen während der Produktion Ideen, die kurzfristig umgesetzt werden wollen. Manchmal ist es die Aufnahme einer Tambourine-Spur, manchmal der Wunsch nach einem anderen Verstärker für die Gitarre. Für alle Eventualitäten sollte sich etwas finden. Hierfür steht Ihnen eine große Auswahl an Instrumenten wie Rhodes-Piano, Drums, Percussion, exotischen und klassischen Amps zur Verfügung.

Coaching & Produktion

Wir holen Sie da ab, wo Sie stehen und unterstützen Sie unaufdringlich mit musikalisch geschultem Gehör und langjähriger Erfahrung. Diese umfasst einen breitgefächerten musikalischen und auch sprachlichen Horizont.

Schenken Sie uns Ihr Vertrauen, im Gegenzug erhalten Sie unsere vollste Unterstützung bei Ihrem Projekt.

Michael Schlütter & Romin Katzer

Mischung

Die Mischung ist ein sehr musikalischer Prozess, unterschiedliche Musikrichtungen verlangen unterschiedliche Soundästhetiken. Damit wir uns bei diesem Arbeitsschritt auf das Wesentliche konzentrieren können, ist es Grundvoraussetzung, dass wir unsere technischen Hilfsmittel beherrschen. Wir setzen auf Bewährtes aus dem Analogbereich in perfekter Kombination mit digitaler Technik. Am Rechner aufgenommene Mehrspuraufnahmen werden digital geschnitten.

Hier können auch Timing-Probleme zurechtgeschoben und falsche Töne richtig intoniert werden. In vielen anderen Studios versuchen digitale Plug-Ins alte analoge Klassiker nachzuahmen. Wir hingegen arbeiten noch mit den Originalen und nutzen die komplett analoge Mischung mit all ihren klanglichen Vorteilen. Dieser Arbeitsweise sind wir zum Glück auch zur Zeit des Digitalbooms in den 90ern treu geblieben und konnten uns so unseren anspruchsvollen Kundenkreis halten.

Mastering

Auch das Mastering gehört zu unserem Kompetenzbereich. Unserer Meinung nach ist es nicht nötig, die Produktion an dieser Stelle aus der Hand zu geben; denn schon beim Aufstellen der Mikrofone haben wir eine klare Vorstellung vom endgültigen Sound.
Häufig mastern wir sogar Mischungen aus anderen Studios, die von unserer Erfahrung und der hervorragenden technischen Ausstattung profitieren. Ob Standard oder Stem-Mastering, auch hier legen wir den Schwerpunkt auf analoge Klangbearbeitung.
Die Abhöre und konsequente raumakustische Gestaltung des Regieraums ermöglicht eine zielgerichtete Bearbeitung hin zu einem homogenen Endprodukt.
Technikinteressierte finden detaillierte Equipmentlisten auf unserer Homepage.

Romin Katzer am Mastering-Rack

Michael Schlütter im Regieraum 2

Michael Schlütter Jahrg. 1979

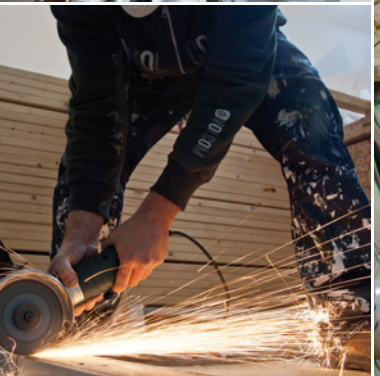
Mit zwölf Jahren nahm ich Gitarrenunterricht. Nach einigen Jahren in unzähligen Bands, als Klangtüftler und Komponist zuhause am Rechner, vollzog ich autodidaktisch neben meinem BWL Studium (Dipl. Betriebswirt (FH) seit 2007) das Studium der Klangschrauberkünste. Nach dem Einstieg ins Tonstudio Katzer 2007 als freier Mitarbeiter entschloss ich mich, meine Fähigkeiten durch ein Zweitstudium zum Bachelor of Arts in Media zu erweitern und zu vertiefen.
Bis dato war ich an unzähligen Audio-Produktionen, Live-Konzerten und Musicals beteiligt. Meine Geduld und ausgeprägtes Wissen um die Tonkunst und Medienwelt machen mich zum perfekten Partner, wenn es um Audioproduktionen, und darüber hinaus geht.

Romin Katzer Jahrg. 1974

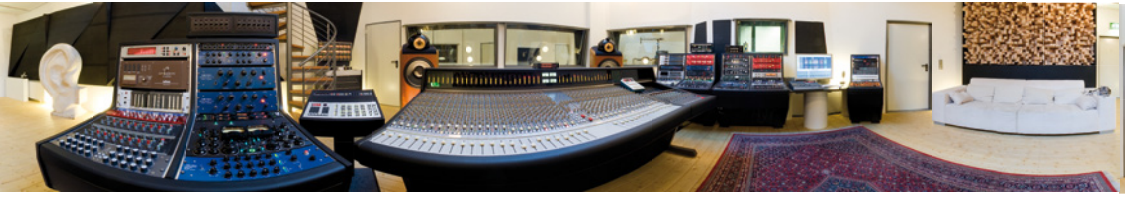
Seit 1988 sammelte ich als Techniker und Musiker erste Erfahrungen in meinem damaligen Kinderzimmer-Tonstudio. Über ein Multicore-Kabel, das über das Treppenhaus in den Keller gelegt wurde, konnten sogar Schlagzeugaufnahmen gemacht werden. Nach ein paar Ferienjobs wurde aus meinem 4-Spur-Recorder ein Studio mit 16-Kanal Bandmaschine, Midi-Rechner und einem 40-Kanal Mischpult.
1995 machte ich mein Hobby zum Beruf. Nach fast drei Jahren als Tonchef bei RTL-Franken machte ich mich schließlich selbstständig mit meinem Tonstudio in Fürth.
Auch als Live-Mischer war ich auf vielen hundert Konzerten und Musical-Shows für den Sound verantwortlich. Daher habe ich im Laufe der Jahre auch eigenes PA-Material, Lichttechnik und sogar eine überdachte Open-Air-Bühne angeschafft.
Im April 2011 fand nach zwei Jahren Bauzeit der Umzug und die Eröffnung des aktuellen Studios statt.
Ich bin gespannt was wir hier noch alles an Produktionen machen!

Bauphase

Das Gebäude, das nach dem Krieg eine Werkzeugfabrik beheimatete, wollte im Grunde immer schon ein Tonstudio werden. Dies zeigte sich besonders während der Umbauphase.
Zwei Jahre brauchte es zur Fertigstellung. Planung und Bau liefen zeitgleich.
Angesiedelt im Erdgeschoss, mit einer Hebebühne zur Anlieferung von Equipment, erfüllt dieses Gebäude tatsächlich alle Anforderungen an ein großes Studio.



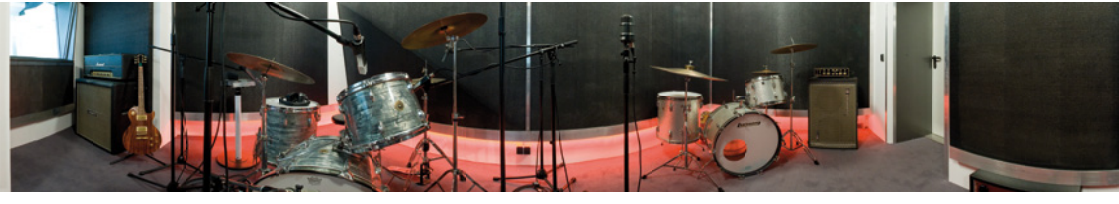
Regie 1 70m², Raumhöhe 6m



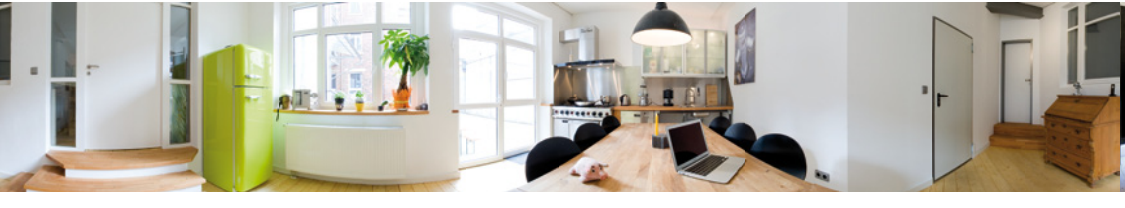
Aufnahmesaal 90m², Raumhöhe 6m

Regie 2 15m², Raumhöhe 4,5m

Aufnahme 1 19m², Raumhöhe 4m



Küche 26m²



Aufnahme 2 14m², Raumhöhe 4m

Hof

Kellerbar 45m²

www.tonstudio-katzer.de

Auf den Bildern:
Dirk Buschke, Emmanuel Balembe, Flo Horn, Johanna Reins, Johannes Voltz, Jörg Kaspari, Jörg Wolff, KJ Ross, Marco Kühnl, Rebekka Zöller

TONSTUDIO KATZER

Adam-Klein-Straße 22-24 . 90452 Nürnberg / Gostenhof
Tel: +49 (0) 911 - 80 19 65 33 . Mobil: +49 (0) 177 - 7 33 29 32
www.tonstudio-katzer.de . info@tonstudio-katzer.de

Gestaltung & Fotos: Christian Horn | www.nulleinsmedien.de
Text: Clarissa Fricke | www.kulturvorzimmer.de